

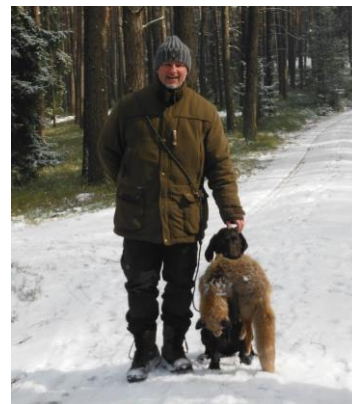
Liebe Leserinnen und Leser,

Ja wie doch schnell die Zeit vergeht, schon sind wir alle, wieder ein Jahr älter geworden.

Gerne möchte ich Sie hiermit über das vergangene Prüfungsjahr informieren. Über das Gelungene, das Schöne, aber auch über das unerfreuliche und das noch Offene.

Am 12.01.18 bescherte uns Jewel vom Moosbach mit 7 (3/4) gesunden Welpen unserem „N“ Wurf.

Im März am 03.03.2018 traten 3 Gespanne zur Btr. Prüfung an, bei klarem, frostigen Winterwetter und ca. 5° Minus. Zwei Führer Holger W. und Stefan G. konnten sich über den gebrachten Fuchs freuen. Ein Pärchen Ilka mit Frauchen Tina P. hatte leider Pech.



Das Derby 1 fand am 15.04.2018 in Moosham statt. 5 Hunde waren gemeldet 3 Hunde sind erschienen, davon zwei Moosbacher. Alle drei Hunde konnten mit einem 1ten Preis abschließen. Bettl vom Reisachtal mit Bernd Sch. erster Preis. Maya vom Moosbach mit Führer Andreas P., sowie Mira vom Moosbach mit ihrem Führer Berthold D. freuten sich über einen ersten Preis, wobei Mira in der Suche mit 4h bewertet wurde.





DK vom Moosbach

Dem Derby 2 am 21.04.2018 haben sich 10 Paarungen den Prüfungsbedingungen gestellt, davon wieder zwei Moosbacher Paare. Auch hier konnten sich die Moosbacher Führer am Ende über zwei erste Preise freuen. Die Hunde Mentor vom Moosbach mit Führer Martin H. und auch Meika vom Moosbach mit Führer Christopher K. freuten sich riesig.

Die VSwP des DK Oberpfalz wurde am 03.06.2018 im Revier Schwarzenfeld abgehalten. Vier Hunde waren gemeldet und sind auch zur Prüfung angetreten wieder waren drei Moosbacher vertreten und auch erfolgreich. Loni vom Moosbach mit Norbert H. am langen Riemen erreichte einen dritten Preis. Ebenso erging es Inga vom Moosbach mit Führer Tobias Sch. auch Sie freuten sich über den dritten Preis. Juwel vom Moosbach geführt von Richard M. konnte einen zweiten Preis erreichen. Siegerin wurde Bonny von den Donauwellen mit Katharina W.



Höchstleistung.

Eine Außergewöhnliche Höchstleistung vollbrachte eine junge Frau aus dem Raum Burkunstadt Frau Sandra C. schaffte es als Erstlingsführerin ihre Hündin Kati vom Moosbach erst auf der VSwP 20Std. mit einen 1ten Preis und Suchensieger zu führen. Ein paar Wochen später absolvierte Frau Sandra C. mit ihrer Kati die VSwP 40 Std. ebenfalls als Suchensiegerin mit einem ersten Preis bei einem anderen Verein. Vom Erfolg ihrer Kati inspiriert, wagte Frau Sandra C. sich auch die VSwP ohne Richter-Begleitung. In einem sehr guten Zeitlimit mit etlichen gefundenen Verweiserpunkten, konnte Sie auch diese Prüfung als bestes Gespann absolvieren.



Zuchtschau.

Nächster Termin war die Zuchtschau in Pielenhofen am 24.06.2018 unter der Suchenleitung von Herrn Armin Prinz anberaumt. Als Formwertrichter war wieder unser DK Präsident Herr Michael Hammerer eingeladen, als Anwärter fungierten Frau Vitoni aus Österreich und unser Mitglied Willi Schutzzeichel.

Folgende Platzierungen konnten erreicht werden.

Jugendklasse Hündinnen:

Maya vom Moosbach	sg 2
Mira vom Moosbach	sg

Jugendklasse Rüden:

Martell vom Moosbach	sg 2
Mentor vom Moosbach	sg 3
Merlot vom Moosbach	sg 4

Altersklasse Hündinnen:

Lina vom Moosbach	sg 1
Loni vom Moosbach	sg 2
Leda vom Moosbach	sg 3

Altersklasse Rüden

Gajus vom Moosbach	sg 3
--------------------	------

Drei Junghunde vom Zwinger Moosbach sind in der Jüngstenklasse gestartet, alle drei nämlich Nelly, Nele, und auch Nils konnten sich mit den Besitzern über ein VV freuen. Ein imposantes Bild gab das Bild von der Zwingergruppe vom Moosbach.



Solms. Über die Solms-Prüfung wurde bereits im Vorfeld separat berichtet.

„0“ Wurf.

Im Juli am 23.07.18 schenkte und Ilka 6 (1/5) gesunde und fidele Welpen. Für den im Zuchtjahr relativ späten Wurf haben wir uns entschieden, da Ilka mit Ihren 4 Jahren im richtigen Mama-Alter ist, sowie Ilka eine der letzten weiblichen Nachkommen aus Jasmin KS vom Moosbach und Ihren Partner Eiko KS von der Zista ist. Wobei ich mich hier auf Wesen, Leistung und auch auf Formwert verlassen kann, ferner wollte ich meine Mutterlinie erhalten. Als Partner haben wir den Jungrüden Gajus vom Moosbach das Vertrauen geschenkt. Gajus ist ein Sohn aus der Top – Verbindung Daja von der Hansaburg mal Zenon vom Moosbach, ein außergewöhnlicher Rüde in Form und Leistung.

VGP-Meisterprüfung.

Zur VGP am 29 und 30. 18 im Revier Schwarzenfeld konnten die Vorstandschaft und der Prüfungsleiter drei Paarungen willkommen heißen. Die Hunderassen waren ein DK (Deutsch Kurzhaar) ein DL (Deutsch Langhaar) sowie ein GS (Gordon Setter). Alle drei Hunde konnten ihre Meiserprüfung bestehen. Die DK Hündin lag bis kurz vor Schluss nach Punkten in Führung, durfte dann aber wegen Ungehorsam am Flugwild die Führung und somit auch den Wanderpokal dem GS Rüden überlassen. In der Gesamtpunktezahl entschied schließlich ein Punkt. So erreichte der GS Rüde einen 1ten Preis auf Platz 1 und somit Suchensieger, auf Platz 2 rangierte die DK Hündin Leda vom Moosbach mit einen 1ten Preis. Auf Platz drei rangierte der DL Rüde mit einen 2ten Preis.

Dr. Kleemann-Zucht-Auslese-Prüfung.

Zum Abschluss des Prüfungsjahres fand vom 11.10 bis 14.10 die Dr. Kleemann-Zucht- Ausleseprüfung statt. Die drei für den Klub Oberpfalz gestarteten Hunde waren Marrit von der Himmelsleiter mit Frau I. VE, Hakon vom Moosbach mit Ingmar B. und Jewel vom Moosbach mit Richard Matt. Im Jahr 2018 hatte Hakon immer wieder mit Verletzungen wie Kreuzbandriss und Bruch des Mittelhandknochen zu kämpfen. Noch acht Tage vor der Prüfung war der Führer Ingmar im Zweifel, was tun, Starten oder Zuhause bleiben. Nach Überprüfung von den Leistungen und vieler kleinen Details, konnte ich Ingmar mit folgendem Argument überzeugen. Wer zur Dr. Kleemann Prüfung nicht antritt kann auch nicht durchfallen, er kann aber auch nicht den begehrten „KS“ Titel mit nach Hause nehmen. Entscheidung gefallen und heißt antreten!!



Zuchtschau

Bei der am ersten Prüfungstag stattfindenden Zuchtschau konnte Hakons Formwert auf Grund von obigen Verletzungen sein mitgebrachten Formwert V nicht bestätigt werden. Juwel vom Moosbach und auch Marrit von der Himmelsleiter bekamen das „V“ bestätigt.

Feldarbeit.

In meiner Gruppe hatten sich vier Hunde eingelost Juwel, startete jeweils als erste. Schon beim Lösegang konnte Juwel wie auch in der Suche an einer Pekasine bestes Vorstehen mit herrlichen Manieren und besten Gehorsam Eindruck hinterlassen. Im dritten Durchgang kam Juwel an einem Hahn zum Vorstehen welcher jedoch abließ. In einer dichten Deckung mit Altgras und Heidekraut von ca. 30cm Höhe spielte Juwel ihr Können und ihre Erfahrung aus. Juwel stand wiederholt vor zog nach bis sie schließlich den Hahn fest hatte, Juwel ließ mich an ihr vorbei um den in ca. 10m vor ihr liegenden Hahn herauszutreten. Als der Hahn abflog und der Schrot Schuss knallte, verfolgte Juwel wie in Stein gemeißelt nur mit den Augen den Hahn. Juwel einfach Brillant.

Wasserarbeit.

Die Wasserarbeit vollzog sich in einem ca. 50m breiten und sehr langem, sich dann etwas verjüngenden Vorfluter, mit dichtem Schilfbewuchs am gegenüberliegenden Ufer. Das Ansetzen des Hundes erfolgte an einem ca. 2m abfallendem Steilufer. Juwel konnte sich nicht entschließen auf das erste Kommando das Wasser anzunehmen. Mit dem dritten Befehl „rüber“ nahm sie die gegenüberliegende Schilfpartie freudig an. Nach kurzer Stöberarbeit im tiefen Schilf konnte Juwel eine Ente finden und auf das offene Wasser drücken, welche sie dann sichtig verfolgte. Die Ente wurde erlegt Juwel griff die Ente, an der Uferkante am Ende des Steilufer verbesserte sie ihren Griff nach ca. 1m setzte sich Juwel vor mir und ließ die Ente fallen. Mit sofortigem Griff nahm ich die Ente auf und gab diese der Richtergruppe ab. Nach kurzer Besprechung der Richtergruppe durfte ich Vernehmen, Schade, Prüfung nicht bestanden.+

Bei Ingmar lief es besser, bin aber nicht näher informiert, um ca. 14° Uhr durfte ich ihn schon zum KS Titel gratulieren und mich mit Ihm freuen.

Aber wer nicht zur Prüfung antritt, kann auch nicht ausscheiden!!

Nach der Prüfung ist vor der Prüfung. Im Jahr 2019 stehen für viele Moosbacher weitere Prüfungen an. Meine Zielvorgabe ist die IKP im heimischen Niederbayern. Es muss für jeden Moosbacher Führer eine Ehre sein, mit seinem Hund welcher die Zulassungsbestimmungen erfüllt auf der IKP 2019 in Osterhofen anzutreten. Unterstützung ist zugesagt.

Allen Freunden und Bekannten die, in welcher Form auch immer mich unterstützt haben ein von Herzen kommendes aufrichtiges DANKE!!!

Ein besonderes Danke gilt Irene.

Danke für euer Interesse

euer Moosbacher (R. Matt)

